



EUMEL-POST



Nr. 67 – März 2005
<http://www.eumelachim.de>

Redaktion:
Erhard Mattern
Tel. 04202 / 14 23
Fax 04202 / 88 97 10
EMattern@t-online.de

Informationen aus der 4. und 5. Ausgabe der EUMEL-POST vom Nov. 1989 und Febr. 1990: Nach den Sommerferien gab es einen **EUMEL**-Tusch-Stau; denn 8 Feriengeburtstagskinder fühlten sich „bewogen“, eine Runde auszugeben. Beim Volleyballturnier belegten die GYMTIS / EUMEL den letzten Platz, da es keine Information über das Leistungsniveau gab. Den Wettkampf der älteren Turner des Turnkreises Verden gewannen die EUMEL, während die 2. Mannschaft den 6. Platz erkämpfte.

Der Weihnachtsmarkt fand ohne EUMEL-Beteiligung statt. Beim Volleyballturnier in der Kaserne belegten die EUMEL den 2. Platz. Am 7. Januar 1990 wurde ein „Betriebsrat“ gegründet, der während der ersten Sitzung bereits in EUMEL-Rat umbenannt wurde. Manfred Stecher wurde Kohlkönig im Gasthaus Badener-Berg.

Hermann Voß †

Neu-EUMEL: Wir begrüßen **Norbert Sengstake und Torsten Frenz** in unserer Mitte, die seit Januar 2005 aktiv bei uns mitmachen und hoffen, dass sie sich in unserem Kreise wohlfühlen.

Erhard Mattern

Überprüfung des Verkaufs-Standes: Da der Stand bekanntlich nach dem Weihnachtsmarkt 2004 im Regen abgebaut werden musste und wahrscheinlich die Gewinde der Schrauben korrodiert waren, bat **Harry** um Mithilfe bei der Überprüfung am 27.1.2005. Jürgen Scheler, Klaus-Peter Stobbe, Erhard Mattern, Torsten Schwarz und Helmut Wünscher waren zur Stelle und überprüften zunächst die Dachplane. Da keine Schäden oder Verspaltungen festgestellt wurden, konnte sofort mit dem Fetten bzw. Ölen **aller** Schrauben und Gewinde der Zwischenstücke begonnen werden. Dabei wurde festgestellt, dass doch einige Gewinde korrodiert waren und die Überprüfung dringend erforderlich war. Ein herzliches Dankeschön sagte Harry den Helfern dieses Arbeitseinsatzes

Erhard Mattern

Ein Bayen-EUMEL zu Besuch: Am 4. Februar 2005 erschien ganz unverhofft Dieter Heitkamp, einer unserer beiden Bayern-**EUMEL** in der Halle, schaute sich

den Sportbetrieb an und blieb auch zu einem Klönschnack beim Bierchen.. Dieter war aus Anlass eines Geburtstages in der Verwandtschaft in Verden und ließ es sich natürlich nicht nehmen, den **EUMELN** einen Besuch abzustatten; wir haben uns darüber sehr gefreut

Erhard Mattern

EUMEL-Rat-Sitzung am 10. Februar 2005: An der Sitzung nahmen die EUMEL Gerd Pries, Klaus-Peter Stobbe, Gerd Siebke, Horst Kunke, Wolfram Joergler, Harry Kurth, Helmut Behrmann, Klaus Leicht, Peter Tietjen, Gunnar Spitznagel und Erhard Mattern teil.

- Es wurde zunächst beschlossen, auch in diesem Jahr dem Stadtgymnasium in Cesis wieder einen Betrag von € 250,00 über Herrn Toel zur Verfügung zu stellen. Im nächsten Jahr soll über eine Spende an eine soziale Einrichtung nachgedacht werden.

- Für die Fahrt nach Sobernheim v. 16.–18.9.2005 werden die Kosten von 2 Busunternehmen und die der Bahnfahrt ermittelt, danach wird über die Anreise entschieden.

- Für die Turnpunktrunde hat Klaus Leicht die Zeichnungen der Übungsabläufe in den Ausschreibungen akribisch erstellt, für diese Unterstützung hat ihm Harry herzlich gedankt.

Erhard Mattern

Kohl- und Pinkeltour: Am 11. Februar 2005 war es wieder einmal soweit, der Sport fiel aus, und dafür trafen sich die **EUMEL** um 17:30 Uhr am Rathaus. Der Grund war natürlich die traditionelle Kohl- und Pinkeltour, an der 26 **EUMEL** teilnahmen. Die Organisation lag erstmals in den Händen unseres neuen Organisationskomitees **Klaus-Peter Stobbe und Gerd Siebke**, von denen niemand das Ziel lokal erfahren konnte. Nachdem die erste „Stärkung“ erfolgt war, führten uns die beiden, die schon vor einigen Wochen für ihre diesbezügliche Organisation eine spezielle „Amtsbezeichnung“ erhielten, die aber aus Fairnessgründen hier nicht genannt werden soll, damit Missverständnisse ausgeschlossen werden. Die Wanderung ging durch die Feldstraße, An der Eisenbahn, Hasseler Straße, Friedrichstraße zunächst bis in die Clüverstraße, wo uns **Horst Kunke** in seinem ziemlich diebstahlsicheren Carport mit Getränken und Appetithäppchen hervorragend bewirtete. Anschließend ging es weiter Richtung Bahnhof, Kleine Bahnhofstraße, Paulsbergstraße und Scharnstraße bis zum Lokal von **Willi Rühle in der Bremer Straße**.

Nachdem die ersten Bierchen geordert waren, kam zügig das Essen auf den Tisch und die doch sehr lautstarke Unterhaltung verstummte, da sich die 26 **EUMEL** konzentriert mit dem Kohl- und Pinkeessen beschäftigten. Das Essen war, wie auch schon vor 2 Jahren, in keiner Weise zu beanstanden. Noch vor dem Nachtsch trugen mehrere **EUMEL** mit heiteren Geschichten, teilweise auf Platt, zur Erheiterung bei. **Franz Stadlander** spendierte danach 2 Verdauungsrunden, und

mit dem obligatorischen **EUMEL-Tusch**, wie immer von **Harry** zelebriert, wurde ihm gedankt (es konnten keine Fehler festgestellt werden!). Nun war es an der Zeit, den neuen Kohlkönig zu küren. Das Gremium, ausschließlich bestehend aus bisherigen Kohlkönigen, einigte sich schnell auf **Wolfram Joergler**, der von dem bisherigen König **Gunnar Spitznagel** unter großem Beifall mit dem **Fressorden** ausgezeichnet wurde. **Wolfram** war offensichtlich sehr beeindruckt von der Ehre, die ihm zuteil wurde, bedankte sich bei seinen „Untertanen“ und spendierte ebenfalls eine Runde, für die es erneut einen **EUMEL-Tusch** ohne Fehler gab. Im Verlauf des weiteren Abends bedankte sich unser **Chef Gerd** bei den beiden Organisatoren und hob hervor, dass ein guter Anfang gemacht war, der aber vielleicht auch noch steigerungsfähig wäre, damit schraubte er die Erwartungen für das nächste Jahr natürlich nach oben. Der Beifall der **EUMEL** war sicher der Lohn für die Arbeit, die sich **Gerd und Klaus-Peter** gemacht hatten.

Der weitere Abend verlief in harmonischer Runde mit viel Gelächter über heitere Begebenheiten, mit Diskussionen über die Art, Volleyball zu spielen, und auch mit der Feststellung, dass vor 2 Jahren in demselben Lokal die Idee mit der **EUMEL-Internetseite** geboren wurde, die bekanntlich von **Helmut Behrmann** erstellt wurde und bestens betreut wird und stets Auskunft über unsere Aktivitäten gibt.

Erhard Mattern

Vielseitigkeitszwoßlkampf: Am Freitag, 18. März 2005 war kein gewöhnlicher Eumel-Turntag. Der TSV Achim war in diesem Jahr Ausrichter des 32. Vielseitigkeitszwoßlkampfes für Männermannschaften des Turnkreises Verden. Von den 42 eingeladenen Vereinen, trafen sich um 19.30 Uhr sechs Mannschaften aus den Vereinen: **TSV Achim, TSV Etelsen, TSV Ottersberg, TSV Thedinghausen, TSV Uesen und TSV Verden.**

Als Kreismännerturnwart übernahm ich die Begrüßung der anwesenden Vereine, die Kampfrichtereinteilung und eine gemeinsame Aufwärmung. Für einen zügigen und ruhigen Wettkampfablauf und dem parallel laufenden Eumelsportabend wurde die Halle durch einen Vorhang geteilt.

Aus den Bereichen: **Trimmen:** (Seilspringen, Doppelklöppel, Medizinballkreisen und Medizinballgreifen), **Leichtathletik:** (Standweitsprung, Standhochsprung, Kugelstoßen und Stablauf), **Turnen:** (Bodenturnen, Schaukelringe, Barren und Reck), musste jeder Teilnehmer mindestens sechs Übungen durchführen, dabei aus jedem Bereich eine Übung.

Der TSV Achim (EUMEL) stellte eine Mannschaft mit:

Eberhard Falkenstein (48,3 Pkt.), Klaus Henke (39,9 Pkt.) Gerd Kruse (49,8 Pkt.), Harry Kurth (62,9 Pkt.), Klaus Leicht (57,5 Pkt.), Thorsten Schwarz (44,1 Pkt.) Gunnar Spitznagel (52,0 Pkt.), Paul Vogeler (56,2 Pkt.). Die selbst aufgestellten Bedingungen und Übungen waren für alle eine hohe Herausforderung und die Teilnehmer gaben ihr Bestes.

Als Kampfrichter und Helfer standen zur Verfügung: **Heye Ackermann, Erhard Mattern, Helmut Mirbach, Norbert Olschewski, Gerhard Pries, Manfred Stecher.**

Die Siegerehrung nahm der Oberturnwart des Turnkreises Verden Jens Banehr vor, natürlich spannend von Platz 6. bis 1.:

1. TSV Thedinghausen 242,0 Pkt., 2. TSV Verden 237,0 Pkt., 3. TSV Etelsen 231,0 Pkt. 231,0 Pkt. 4. TSV Uesen 230,5 Pkt. 5. TSV Achim 228,6 Pkt. 6. TSV Ottersberg 228,1 Pkt.

Als Übungsleiter der **EUMEL** bedanke ich mich bei den Turnern, die sich der 32. Turnpunktrunde gestellt haben und auch bei allen Kampfrichtern und Helfern; denn ohne dieses Team kann kein Wettkampf laufen. Ein ganz besonderer Dank geht an **Klaus Leicht**, der in vieler Kleinarbeit mit dem PC die Ausschreibungen erstellt hat, damit die Vereine sich auf den Wettkampf vorbereiten können. Das von ihm erstellte Programm für die Auswertung ergab ein für alle überschaubares Ergebnisblatt. Bei den anschließenden Gesprächen, auch mit den anderen Vereinen, wurde es spät – Mitternacht!

Für den TSV Achim als Ausrichter eine gelungene Aktion.

Harry Kurth

Sobernheim-Fahrt: Wie bereits angekündigt, fahren wir in diesem Jahr zu den Jedermännern nach Sobernheim. Die Fahrt findet statt vom 16. September (Abfahrt mittags) bis zum 18. September (Rückkehr abends). Die Entscheidung, ob wir mit Bus oder Bahn fahren, ist noch nicht gefallen. Der Gesamtpreis steht daher noch nicht fest, er wird die Fahrt, 2 Übernachtungen im dortigen Fliegerheim und einige Nebenkosten für Unternehmungen vor Ort beinhalten. Da die Jedermänner eine deutlich kleinere Gruppe sind, wollen wir die Teilnehmerzahl auf 25 begrenzen, um unsere Gastgeber nicht zu „überrollen“. Für einen besseren Überblick nehmen wir ab sofort Anmeldungen entgegen. Es gibt 2 Möglichkeiten: Eintrag in eine Liste freitags beim Sport oder direkt bei Gerhard Pries, Telefon 04202/81581 (abends), oder e-mail-Adresse: aschanti91@aol.com.

Gerhard Pries

Ostergruß aus Bad Sobernheim: Horst Henrichs hat per E-Mail einen Ostergruß geschickt und lässt alle EUMEL herzlich grüßen.

Zum Schluss noch einige Termine:

23. April 2005	Militärpokalschießen in Haberloh, Meldung an Klaus Henke, eilt sehr!
8. Juli 2005	Radtour vor den Sommerferien
19. November 2005	Bollenwanderung der Altersturner
25.-27. November 2005	Weihnachtsmarkt

Bitte merkt euch die obigen Termine bereits jetzt vor.

Erhard Mattern